

Gemeinsam im Fluss

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden Dörverden und Westen

**Ausgabe
10/11
2025**

Seite 4 - 5 Volkstrauertag im Wandel

Seite 11 Vorstellung von Pn. von Stemm

Seite 29 Posaunenchor Westen

Liebe Leserinnen und Leser,

Das ist wirklich eine schöne Entwicklung: Unsere beiden Gemeinden sind inzwischen sehr zusammen gewachsen. Das drückt sich auch in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes aus: Wir haben so viele gemeinsame Veranstaltungen, dass wir die Kategorie „Aus der Region“ nach vorn gezogen haben. Die Dinge, die jeweils nur die Gemeinden Dörverden oder Westen betreffen, finden sich im zweiten Teil des Gemeindebriefes. Der Gottesdienstplan bleibt natürlich genau in der Mitte, damit man ihn schnell findet. Wir hoffen, Sie finden sich schnell zurecht, lesen weiterhin mit großem Interesse – und lassen sich von unseren Angeboten locken!

*Im Namen des Redaktionsteams,
Rolf Görnandt*

Inhaltsverzeichnis

Andacht	S. 3
Thema:	
Volkstrauertag im Wandel	S. 4 - 5
Interview	S. 7
Evangelische Jugend	S. 8
Kindergarten Barme	S. 9
Aus der Region	S. 11 - 16
Kirchenkreis/Landeskirche	S. 17
Gottesdienste	S. 18 - 19
Dörverden	
Gemeindeleben	S. 21 - 23
Familiennachrichten	S. 24 - 25
Westen	
Stiftung St. Annen	S. 26
Gemeindeleben	S. 27 - 29
Familiennachrichten	S. 31
Wir laden ein	
Gruppen und Kreise	S. 32 - 33
Kontakte	S. 35

Hinweis

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge bei Bedarf zu kürzen oder nicht zu verwenden.

Spendenkonto Westen

Kontoinhaber: Kirchenamt Verden
IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63
Bank: Kreissparkasse Verden
Verwendungszweck: KG Westen

Spendenkonto Dörverden

Kontoinhaber: Kirchenamt Verden
IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63
Bank: Kreissparkasse Verden
Verwendungszweck: KG Dörverden

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden Dörverden und Westen
Redaktion: A. Bömeke, R. Görnandt, E. Lindau, C. Schaller
Titelbild: Freepik **Layout:** Alexandra Bömeke
Mail: redaktion@kirche-westen.de, redaktion@kirche-doerverden.de
Auflagenhöhe: 3.700 Stk., gedruckt auf 100% Recyclingpapier
Druck: M & R Druck, Meyer und Raupach GbR, Verden, Tel. 04231 - 9 60 25 77-0, www.fr-druck.de

Redaktionsschluss: 01.11.2025

Jesus führt zum Licht

Licht empfangen und weitertragen

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ – Johannes 8,12

Der Herbst ist da. Die Tage werden kürzer, die Nächte länger. Morgens fällt es schwerer, aufzustehen – es ist noch dunkel. Abends müssen wir früher das Licht einschalten. Die Dunkelheit wird spürbar – nicht nur um uns herum, sondern oft auch in uns.

Vielleicht kennst du das: Man fühlt sich müde, ausgelaugt oder auch irgendwie leer. Die Welt wirkt düsterer – nicht nur wegen der Jahreszeit, sondern auch wegen all der Nachrichten, Sorgen oder persönlichen Kämpfe. Die Dunkelheit nimmt zu – äußerlich wie innerlich. In dieser Zeit erinnert uns die Bibel an eine kraftvolle Wahrheit: Jesus ist das Licht der Welt.

Das sagt er selbst. Und nicht nur als schöne Metapher. Sondern als Zusage, die mitten in unsere Dunkelheit hineinspricht. Jesus ist nicht irgendein Licht – er ist das Licht. Kein flackerndes Kerzenlicht, das leicht verlischt. Kein künstliches Licht, das irgendwann müde macht. Sondern ein Licht, das Leben bringt. Wärme. Hoffnung. Orientierung. Wenn Jesus von sich sagt: „Ich bin das Licht der Welt“, dann sagt er gleichzeitig: Ich sehe dich. Ich gehe mit dir. Ich führe dich. Und ich lasse dich nicht



Joachim Bruns
Diakon

allein – egal, wie dunkel es wird. Gerade wenn die Welt um uns herum dunkler wird, brauchen wir dieses Licht mehr denn je. Es erinnert uns daran, dass Gottes Nähe nicht von Tageslicht abhängt. Auch wenn unsere äußere Sonne untergeht, bleibt Jesus da. Sein Licht verlischt nicht.

Vielleicht brauchst du gerade Trost. Dann darfst du wissen: Jesus sieht dich. Er ist bei dir in deiner Dunkelheit.

Vielleicht stehst du an einer Weggabe-lung. Dann darfst du beten: „Jesus, sei mein Licht. Zeig mir den Weg.“ Vielleicht fühlst du dich kraftlos. Dann darfst du dich an Jesus wenden und sagen: „Ich brauche dein Licht – und deine Kraft.“ Und vielleicht wirst du selbst zu einem kleinen Licht für andere. Denn Jesus sagt an anderer Stelle:

„Ihr seid das Licht der Welt“ (Matthäus 5,14). Sein Licht will in uns und durch uns leuchten.

Amen.

Der Volkstrauertag im Wandel

Überlegungen zu einer Erinnerungskultur

Am 16. November wird in Deutschland wieder der Volkstrauertag begangen – wie jedes Jahr am vorletzten Sonntag im Kirchenjahr. Das war allerdings nicht immer so. Seit er 1925 das erste Mal gefeiert wurde, fand er zunächst in der Passionszeit statt, also Ende Februar/Anfang März. Inhaltlich ging es zunächst um das Gedenken der im ersten Weltkrieg gefallenen deutschen Soldaten. An fast allen Städten und Dörfern entstanden „Ehrenmale“, auf denen die Namen der gefallenen Soldaten des jeweiligen Ortes verzeichnet sind.

Im Nationalsozialismus wurde der Volkstrauertag dann zum „Heldengedenktag“ stilisiert und diente der Steigerung des Nationalismus und Patriotismus – im Grunde auch der Kriegsvorbereitung. Nach dem Krieg wurde in der DDR statt des Volkstrauertags am 2. Sonntag im September der „Internationale Gedenktag für die Opfer des faschistischen Terrors und Kampftag gegen Faschismus und imperialistischen Krieg“ begangen. In den drei westlichen Besatzungszonen wurde der Volkstrauertag von 1946 bis 1951 weiter in der Passionszeit gefeiert, die vorhandenen Ehrenmale wurden um die Namen der Gefallenen aus dem zweiten Weltkrieg ergänzt. Ab 1952 bis heute wird der Volkstrauertag am vorletzten Sonntag des Kirchenjahres begangen.



Zweihundert Namen von Gefallenen stehen auf den Tafeln des Dörverdener Mahmal.

Foto: R. Görnandt

Die Inhalte der Gedenkfeier haben sich im Laufe der Zeit stark verändert. Zunächst stand natürlicher Weise der Schmerz über den Verlust der vielen meist sehr jungen Männer im Vordergrund, derer in den Ortschaften gedacht wurde. Fast jede Familie hatte Verluste zu beklagen. Im Laufe der Zeit weitete sich der Blick mehr und mehr. Die Gefallenen anderer Nationen kamen in den Blick. Mit der Aufarbeitung der Schrecken des Nationalsozialismus wurde vermehrt auch der Opfer des nationalistischen Regimes gedacht: der sechs Millionen Juden, die durch die Nazis verfolgt und in Vernichtungslagern getötet worden sind, der gequälten und getöteten Menschen in den Konzentrationslagern, der Opfer von „medizinischen“ Versuchen, derer, die von den Nazis als „nicht lebenswert“ eingestuft wurden. Auch das Schicksal der Kriegsgefangenen und

Zwangsarbeiter kam in den Blick. Ein erheblicher Teil der Arbeit in der Industrie und in der Landwirtschaft wurde während des Krieges durch Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter aufrecht erhalten, da die Männer ja als Soldaten „dienten“. In Dörverden arbeiteten viele Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter bei der Munitionsfabrik Eibia in Barme, viele von ihnen lebten im sogenannten „Steinlager“. Auch in der Landwirtschaft auf den Dörfern waren viele Zwangsarbeiter tätig. Ein besonders trauriges Kapitel ist das Schicksal der Kinder, die von Zwangsarbeiterinnen geboren wurden. Diese wurden in speziellen Heimen untergebracht – und gezielt unterversorgt, so dass die meisten von ihnen als Säuglinge starben.

Über den Begriff des „Ehrenmales“ wird inzwischen mit Recht diskutiert. Zwar sind diese Denkmale tatsächlich errichtet worden, um die Gefallenen zu ehren – uns ist heute aber bewusst, dass die Gefallenen selbst Opfer einer menschenverachtenden Ideologie waren und zugleich sind sie als Soldaten auch Täter gewesen, die wiederum anderen Leid zugefügt haben, teilweise in unvorstellbarem Maße.

Heutzutage wird am Volkstrauertag jeglicher Opfer aus Kriegen und Gewaltherrschaft weltweit gedacht – immer verbunden mit der inständigen Bitte um Frieden. Das wird auch an dem Totengedenken des Bundespräsidenten deutlich, dass seit vielen Jahren fester



Einer der Wagons mit denen tausende von Juden in Konzentrationslager transportiert wurden.

Foto: R. Görndt

Bestandteil der Gedenkfeiern ist. Es ist mit Sicherheit sinnvoll, diesen Tag weiterhin im Gedenken an das Leiden – aber vor allem im Bemühen um Frieden und Gerechtigkeit zu begehen. In Westen hat sich ein Kreis gebildet, der sich ein Jahr lang zum Thema „Erinnerungskultur“ getroffen hat. Es wurde in diesem Kreis auch über eine Neugestaltung des Volkstrauertags in Westen nachgedacht. Die Gedenkfeier wird nun am Sonntag um 11 Uhr auf dem Westener Friedhof stattfinden. Auch in Dörverden wird der Volkstrauertag seit letztem Jahr in einer neuen Form gefeiert: Am Samstag Abend (diesmal um 17 Uhr) draußen um das Mahnmal auf dem Kirchplatz. Zudem finden nach wie vor die Feiern in Barme (Samstag 18 Uhr) und in Stekdorf (Sonntag 11 Uhr) statt.

Rolf Görndt



Bömke GmbH & Co. KG
Dachdeckereibetrieb

Flachdächer Gründächer
Bedachungen Fassadenverkleidung
Bauklempnerei Dachreparaturen Asbestabbruch

Westen Kampstraße 5 **Telefon** (04239) 94 32 32

Büro Verden Eitzer Straße 13 27283 Verden (Aller)

Telefon (04231) 24 50 **E-Mail** ralf@boemeke.com

Dietz Meyer



MALEREIBETRIEB

Inh. Volker Meyer, Malermeister

Fachbetrieb für:

- ◆ Maler- und Glaserarbeiten
- ◆ Bodenbeläge
- ◆ Farbenfachgeschäft
- ◆ Gerüstbau und -verleih

Dörverden · Diensthofer Straße 10

Telefon 0 42 34 / 443 · Fax 34 45

malereibetrieb.dietz-meyer@t-online.de



**BIO-
PRODUKTE
BEQUEM &
NACHHALTIG
BESTELLEN**

Jetzt bestellen und gesund durchstarten!

www.gemueseabo.com



Technischer Service
Hilmar Burdorf · Geestfeld 5 · 27313 Dörverden www.hilmar-burdorf.de



HERBSTAKTION



**Jetzt Markengeräte mit starken
Herbstangeboten entdecken**

Tel. 0 42 34 - 27 18

www.hilmar-burdorf.de

Jennifer Biermann im Gespräch

Mitglied im Friedhofsausschuss Westen

Liebe Jennifer, magst Du Dich einmal kurz vorstellen und Deine Verbindung zum christlichen Glauben und der St. Annen Gemeinde mitteilen?

Mein Name ist Jennifer Biermann, ich bin 46 Jahre alt, Gärtnerin und wohne seit 15 Jahren mit meinem Mann und unseren zwei Töchtern in Westen. Durch das Aufwachsen mit den Werten und Normen des christlichen Glaubens bin ich seit jeher mit dem Christentum verbunden. St. Annen bedeutet für mich eine kleine herzliche Kirchengemeinde, in der viel geboten wird und in der jeder willkommen ist.

Du bist jetzt seit einigen Jahren Mitglied im Friedhofsausschuss. Was gefällt Dir an der Mitarbeit im Friedhofsausschuss?

Ich finde es spannend, mal die andere Seite zu sehen. Beruflich bin ich auf Friedhöfen eher in der Ausführung tätig, hier sind es auch die Planung und die Organisation. Es gefällt mir und es ist mir auch sehr wichtig, den Westener Friedhof aktiv mitgestalten zu dürfen.

Was wünschst Du Dir von den Friedhofsbesuchern?

Von den Friedhofsbesuchern wünsche ich mir etwas mehr Gelassenheit, dass sie sich nicht ärgern, wenn das Kraut schneller wächst als die Kapazitäten des Gärtners es zulassen. Wir sollten



Jennifer Biermann

Foto: privat

alle die Einzigartigkeit des Friedhofs zu schätzen wissen.

Welche Ideen möchtest Du in nächster Zeit im Friedhofsausschuss einbringen?

Zum einen möchte ich etwas dazu beitragen, dass der Friedhof noch mehr ein Ort der Begegnung und der sozialen Interaktion wird. Zusätzliche Sitzplätze können zum Verweilen und zur Kommunikation einladen.

Zum anderen möchte ich Alternativen zu Einzel- und Familiengrabbestattungen aufzeigen. Dieses sind zum Beispiel Urnenbestattungen unter Bäumen, sowohl unter den alten als auch unter neu gepflanzten. Zudem möchte ich mich für die Entstehung neuer Gemeinschaftsgrabanlagen in Form von Urnengräbern und gemeinschaftlichen Sarganlagen, verbunden mit einer vielfältigen, ökologisch wertvollen Bepflanzung, einsetzen.

Das Interview führte Erika Gross

Aktionen der Evangelischen Jugend

Rückblick, Ausblick und Krippenspiel

Sommerfest Region Süd

Beim Sommerfest am Ende der Sommerferien hat die Evangelische Jugend mit einem Eis- und Zuckerwattestand das Leben von klein und groß versüßt. Natürlich gab es dann auch die Challenge, wer wohl die größte Zuckerwatte produzieren kann. In wessen Magen die am Ende gelangt ist, bleibt wohl ein Geheimnis!

Joachim Bruns



Klebrige Zuckerwatte für Groß und Klein

Foto: J. Bruns

Kunterbunte Ferientage!

Viele Teamer haben die Kunterbunten Ferientage begleitet und dafür gesorgt, dass ca. 90 Kinder viel Spaß am Ende der Sommerferien hatten. Das Thema war „Schöpfung“ und als Gast war „Berta Baum“ zu Besuch. Nächstes Jahr

finden die Kunterbunten Ferientage wieder statt. Anmeldungen werden mit Veröffentlichung des Jahresprogramms der Evangelischen Jugend Anfang Dezember entgegengenommen.

Liebe Kinder, liebe Eltern,

nach den Herbstferien starten in Westen und Dörverden die Proben zu den Krippenspielen an „Heilig Abend“. Wer gerne mitspielen oder auch mithelfen möchte, kann sich unter dem folgenden Link anmelden:

kreisjugenddienst.de/Krippenspiele

Die jeweiligen Proben beginnen am:

6.11. in Westen um 15 Uhr im Gemeindehaus (Allerstr. 4)

in Dörverden um 17 Uhr im Gemeindehaus (Kirchstr. 15)

Zu den angegebenen Zeiten wollen wir uns dann immer donnerstags für eine Stunde lang treffen um zu singen, zu spielen und zu proben.

Weitere Infos bei Jockel Bruns:

04231 6773334 / joachim.bruns@evlka.de



Ein neues Kindergartenjahr beginnt

„Lieber Gott wir wollen danken...“

Das neue Kindergartenjahr hat begonnen und damit auch eine aufregende Zeit, besonders für die neuen Familien und Kinder, die in dieser Zeit eingewöhnt werden. Aber auch für die Kinder, die schon in den Kindergarten gehen, sind die ersten Wochen besonders spannend. So werden Gruppen gewechselt, Freundschaften geschlossen und es finden sich neue Gruppen mit vielen verschiedenen Charakteren und kleinen Persönlichkeiten. Wir sind dankbar, die Kinder und Ihre Familien auf diesem Weg begleiten zu können. Am 02.10. feiern wir mit den Familien aus unserem Kindergarten und Pastor Görnandt das Erntedankfest auf dem Kartoffelfeld bei Familie Schünemann und Familie Krause. Hier werden wir Kartoffeln ausgraben, Erntedanklieder singen und im Anschluss gekochte Kartoffeln mit Quark bei einem gemütlichen Beisammensein probieren. Das Erntedankfest ist bei uns im Kindergarten ein Fest mit großer Bedeutung. Den Kindern kreativ und spielerisch die Herkunft von Lebensmitteln und die Natur nähergebracht. Sie lernen Dankbarkeit für die Ernte auszudrücken und sich auf den Kreislauf der Natur zu besinnen. Aktivitäten umfassen das gemeinsame Zubereiten und Genießen von herbstlichen Speisen, Bastelarbeiten mit Naturmaterialien, Singen von Erntedankliedern und das Gestalten



Erntedank

Foto: Anna Haase

eines Erntedankaltars.

Ganz im Zeichen der Dankbarkeit, erreichte uns eine E-Mail vom Schulpastor der BBS Verden, der im Frühling um Holzspielzeugspenden für einen Kindergarten aus Marokko gebeten hatte. Dieser Bitte sind wir gern mit Hilfe der Elternschaft nachgekommen. Zu sehen waren strahlende Kinderaugen und begeistertes Spielen und Entdecken der neuen Spielmaterialien.

Ausblick: am 14.11. findet wie im letzten Jahr ein gemeinsamer Laternenumzug mit dem Schützenverein Barme, der Freiwilligen Feuerwehr Barme, Pastor Görnandt und den Barmerländern statt, zu dem herzlich eingeladen wird.

Hierzu treffen wir uns um 17.15 Uhr auf dem Vorplatz vor dem Kindergarten. Wir freuen uns auf leuchtende Kinderaugen, Laternengesänge und über beleuchtete Vorgärten. Vielen Dank im Voraus für die tolle Kooperation.

Janina Eggers

Waidmannsheil

Gasthaus
27313 Diensthof · Dorfstraße 5

Wildwochen im Oktober

täglich leckere Gerichte wie
z. B. Carpaccio, Hirschbraten,
Wildburger oder Wildschnitzel.

Weiterhin auch unsere Klassiker
wie Steaks, Schnitzel, Bratkartoffeln

Rosenbrocks Gänsebraten

ab 9. November

Weihnachtsfeierabend

10., 11., 12. und 13. Dezember,
Glühwein und Punsch
am Feuerkorb

Um Reservierung wird gebeten
Telefon 04254-8303
www.gasthaus-waidmannsheil.de

Öffnungs-
zeiten:
Mi/Do/Fr
ab 15 Uhr
Sa/So
ab 10 Uhr
Mo/Di
Ruhetag



Malermeister

Martin Poleusky

- Maler- und Glaserarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Tapeten • Rollos

Neue Reihe 9 · 27313 Dörverden
Telefon 04234/679 · Fax 3207

Bernd Kromarck

Dachdeckermeister



Planung und Ausführung
sämtlicher Dacharbeiten
in handwerklicher
Qualitätsarbeit!

Brocksfeld 1 · 27313 Dörverden
Telefon: 0 42 34 / 9 51 92 · Fax: 0 42 34 / 9 51 93

RAINER KLINKER

SANITÄR
HEIZUNG

☎ 04239 / 12 01 ☎ 04239 / 94 30 13
✉ service@klinker-haustechnik.de
🌐 www.klinker-haustechnik.de

Hespenweg 24 · 27313 Dörverden-Hülsen

IDEEN UND TECHNIK FÜR HEIZUNG UND BAD



Physiotherapie
Dörverden

- Lymphdrainage
- Physiotherapie
- Fußreflexzonen-
massage
- Klassische
Massage

Daniela Martsch

Berliner Straße 1 · 27313 Dörverden
Telefon: 04234/9425770 · info@physio-dorverden.de

DER INSTALLATOR

SANITÄR
HEIZUNG · LÜFTUNG · KLIMA

Ihr neues Bad vom Fachhandwerk

- Bad-Check vor Ort
- Beratung
inkl. 3D-Badplanung
- Badtrends für jedes Alter
- Ausstellungsservice
- Sanitär, Heizung,
Fliesen-, Maler-,
Elektro-, Holzarbeiten

...ein Partner für alle Leistungen

Ihr Ansprechpartner:
Jörg Schaar
schaar@der-installatoer.de
Max-Planck-Str. 93 · 27283 Verden
Tel. 0 42 31/66 921
www.der-installatoer.de

Zertifizierter Fachbetrieb "Badmanager"



Schröder

Große Straße 37 · 27313 Dörverden · Tel.: 04234 934847
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7.00 bis 20.00 Uhr

Herausgegeben durch:
Eduard Schröder e.K., Große Straße 37, 27313 Dörverden

Pastorin Susanne von Stemm

Vorstellung im Erntedankgottesdienst

Wir sind sehr dankbar, dass tatsächlich jemand auf unsere Ausschreibung der halben Stelle in Westen „angebissen“ hat. Pastorin Susanne von Stemm hat sich auf die Stelle beworben und sich am 26. August bereits den beiden Kirchenvorständen vorgestellt. Nach einem ausgiebigen Gespräch, bei dem auch Superintendent Steinhausen anwesend war, haben sich die Kirchenvorstände einstimmig entschieden, die freie Stelle mit Frau Stemm zu besetzen. Zum Besetzungsverfahren gehört allerdings auch, dass sich die Bewerberin mit einem Gottesdienst vorstellt. Dies wird am 5. Oktober um 11 Uhr im Rahmen des Erntedankgottesdienstes in Westen geschehen. Die Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Westen haben anschließend die Möglichkeit, Einspruch gegen die Besetzung der Pfarrstelle mit Frau Stemm zu erheben, wenn es gravierende Gründe dagegen gibt. Der Einspruch muss schriftlich bis zum 11.10. beim Kirchenvorstand Westen eingereicht worden sein. Wenn 20 oder mehr Personen begründeten Widerspruch einlegen, ist die Besetzung gescheitert.

Frau von Stemm ist 1970 in Verden geboren und dort auch zur Schule gegangen. Sie war bisher sowohl auf verschiedenen Gemeindepfarrstellen



Pastorin Susanne von Stemm
Foto: privat

tätig, als auch neun Jahre als Schulpastorin an einem Gymnasium. Seit 2018 ist sie Pastorin der Kirchengemeinde Bokeloh im Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf. Frau von Stemm ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder.

Bitte zeigen Sie durch Ihre Präsenz am 5.10., dass Ihnen die Neubesetzung der Stelle wichtig ist und nutzen Sie die Chance, die Bewerberin kennen zu lernen. Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, mit Frau von Stemm persönlich ins Gespräch zu kommen.

Rolf Görndt

Ein besonderes Zuhause am Lebensende

Vortrag des Hospizes zum Guten Hirten

Am 20. August gab es wieder einen Vortrag im Rahmen der Reihe 60+. Diese Mal ging es um das Thema „Ein schönes letztes Zuhause“ – Einblicke in die Hospizarbeit. Die Referentin Kathrin Harms, Leiterin des Hospizes „Zum Guten Hirten“ in Rotenburg, sprach zunächst über die Entstehung und Entwicklung der Hospizarbeit.

Ein Hospiz begleitet schwerstkranke und sterbende Menschen, im Hospiz werden diese Menschen Gäste genannt, sowie deren Angehörige in ihrer letzten Lebensphase.

Frau Harms berichtete außerdem ausführlich über das Hospiz in Rotenburg. Es gibt dort neun Gästezimmer sowie ein Zimmer Zugehörige. Die Zimmer sind Einzelzimmer mit Bad und eigener Terrasse. Die Betreuung erfolgt rund um die Uhr durch ein Pflegeteam und geschulte Ehrenamtliche. Es wird dafür gesorgt, dass sich die Gäste wohlfühlen. Der Tagesablauf richtet sich ganz nach den Wünschen der Schwerstkranken, angefangen beim Essen bis hin zur Gestaltung der freien Zeit.



Foto: Emmaus Hospiz

Im Landkreis Verden gibt es nur den ambulanten Hospizdienst „Emmaus“, der schwerstkranke Menschen und ihre Zugehörigen zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus begleitet. Im Jahr 2026 soll das stationäre „Emmaus Hospiz“ in Achim eröffnet werden. Im Vortrag wurde deutlich, dass ein Hospiz eine gute Einrichtung ist, die eine Möglichkeit bietet, die letzte Lebensphase in angenehmer, herzlicher Umgebung zu verbringen, um sich in Würde von dieser Welt zu verabschieden. Für alle Teilnehmenden war der Vortrag ein intensiver und interessanter Einblick in diese wichtige Arbeit und den Einsatz für Menschen am Lebensende.

Christiane Haar

Aktionen in der Adventszeit

Adventskranzbinden und Lesekreis

Gemeinschaftliches Adventskranzbinden

Freuen Sie sich auch schon auf die Adventszeit mit all dem Tannenduft und Kerzenschein? Dazu gehört für viele Menschen natürlich auch ein Adventskranz.

Für alle, die ihren Adventskranz gern selbst binden und dafür fachkundige Anleitung in Anspruch nehmen möchten, bietet sich am 22. November im Gemeindehaus in Dörverden die Gelegenheit. Die Gärtnerin und Floristin Ursel Künzler wird allen Teilnehmenden mit Rat und Tat zur Seite stehen und freut sich darauf, Ihnen auch einige kreative Ideen mitbringen zu können.

Das gemeinschaftliche Adventskranzbinden findet am 22. November in der Zeit von 10 -13 Uhr im Gemeindehaus in Dörverden statt.

Der Vormittag ist kostenfrei, allerdings können für verbrauchtes Material evtl. Kosten entstehen. Bitte bringen Sie eine Gartenschere und ein Messer mit, und wer hat, auch gerne Koniferen oder Tannengrün.

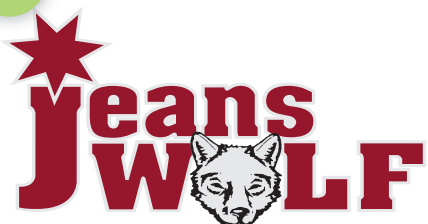
Anmeldungen bitte bis zum 15. November unter der Telefonnummer 04234-942151 oder per Email (carola.schaller@evlka.de) an.

Leselustige aufgepasst

Den Flyer „Neue Ideen für ein kreatives Miteinander“ für das Jahresprogramm

2025 hatte ich etwas nebenbei durchgeschaut. Aber dann blieb mein Blick auf den Worten „Buchbegeisterte“ und „Austausch mit Gleichgesinnten“ hängen und ließ mich den Artikel ganz lesen. Könnte das auch etwas für mich sein? Jeden Monat ein Buch lesen und sich anschließend in der Gruppe darüber austauschen? Das schien machbar und klang auch nach Vergnügen. Jetzt nach vier Büchern kann ich sagen, dass es mir sogar sehr viel Freude bereitet. Die ehemalige Buchhändlerin Carola Schaller hat Bücher vorgeschlagen, die ich mir nicht selbst ausgesucht hätte, aber gerade das reizt mich an diesem Lesekreis. Wir engagierte Leserinnen und Leser, treffen uns jeden Monat im Gemeindehaus Dörverden und sind gespannt, was die anderen zum Inhalt, der Schreibweise oder der Botschaft des Buches zu sagen haben. Mit großer Leidenschaft und treffenden Zitaten werden die Sichtweisen vertreten. „So hatte ich das bisher nicht gesehen!“, denke ich zufrieden auf dem Weg nach Hause. Und weil dieser Austausch uns alle so begeistert, werden wir uns auch über die geplanten 5 Termine hinaus treffen. Weitere Literaturinteressierte sind also herzlich willkommen, der nächste Termin ist am 06.10.um 19 Uhr. Kontakt: Carola Schaller.

Frank Henscher



Jeans WOLF
www.jeans-wolf.de
...mehr als nur Hosen!



Rethemer Blumendeel

Inh. Wilhelm Müller

Blumen verbinden

Schnittblumen • Topfpflanzen • Fleurop
 Geschenkartikel • Trauerbinderei • Grabpflege

Wilhelm Müller
 Lange Straße 45 • 27336 Rethem/Aller
 Telefon 05165/2373 • Fax 05165/3037
 w-mueller-rethem@t-online.de



Weserlust Barme

Telefon: 04234-1327

*Advents
 Büffet*

1. und 3. Advent
 - Nur mit Reservierung -

Weserstraße 36 • 27313 Dörverden
info@weserlust-barme.de • www.weserlust-barme.de

Jetzt reservieren für

Silvester

Büffet von
 18-22 Uhr

Möbel & Küchen zum
Wohn-fühlen

...zu sensationell guten Preisen!

Einzigartige Polstervielfalt

Perfekt ausgestattete Küchen

Exklusive Auswahl an Schlafzimmer



Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr
 Sa. 9.00-13.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

27313 Dörverden
 Bahnhofstr. 41-43
 Tel. (0 42 34) 12 50
www.moebel-pagels.de

PARKEN -
 FREI
 DIREKT AM
 ISHUT

möbelpagels
 Küchen & Wohnideen



Private oder
 gewerbliche
 Anzeigen
 im
 Gemeinde-
 brief

Melden Sie
 sich bei

M+R Druck,
 Meyer und
 Raupach GbR,
 Verden

Telefon
 04231 -
 9 60 25 770

Lebendiger Adventskalender

Einladung für alle aus Westen, Hülsen, Barnstedt, Dörverden und Stedorf

In der Adventszeit öffnet sich jeden Tag in den frühen Abendstunden eine Tür in den jeweiligen Ortschaften – bei Familien, Vereinen, Einrichtungen oder an öffentlichen Orten. Für ca. 15 bis 30 Minuten wollen wir z.B. gemeinsam singen, eine Geschichte hören, dem Posauenenchor lauschen oder einfach bei einem Getränk und Keks ins Gespräch kommen. Kleine, herzliche Begegnungen für Groß und Klein!

Jede und jeder kann Gastgeber_in sein!

Ob privat, als Verein, Schule, Kindergarten oder Kirche – jede geöffnete Tür macht unseren Advent wärmer und lebendiger.

Wer eine Tür öffnen möchte, meldet sich bitte bis zum 10. November, gern auch

schon mit einem Wunschtermin, bei:

Dörverden:

Gabriele Kruse, Tel. 0152-28902759

Mail: gabrielekruse44@gmail.com

Westen:

Liane Supthut, Tel. 0151-41670117

Mail: lsupthut@web.de

Der Adventskalender wird mit den Terminen, Uhrzeiten und jeweiligen Adressen in der Dezemberausgabe des Gemeindebriefes bekanntgegeben, sowie an verschiedenen Orten in der Gemeinde ausgehängt.

Die Kirchengemeinden Dörverden und Westen und der Ehmken Hoff freuen sich auf viele offene Türen und eine schöne gemeinsame Adventszeit!

Von Äpfeln und Würmern

Danken und feiern!

Am 12. Oktober laden wir wieder zur Familienkirche ein! Dieses Mal findet der bunte Gottesdienst in der Kirche in Westen statt. In einer Geschichte und verschiedenen Stationen zum Mitmachen begegnen wir einem zunächst etwas unfreundlichen Apfelbauern, piepsigen Würmern und einer Menge köstlicher Äpfel. Seid gespannt

und seid dabei – die Kleinsten sind ebenso willkommen wie Eltern, Verwandte, Freunde und Großeltern. Ab 10.30 Uhr gibt es Croissants und Getränke zum Ankommen und ins Gespräch kommen, um 11.00 Uhr beginnt der Gottesdienst.

Eva Meinke

Vorweihnachtliches Auspacken

Auch Erwachsene hätten gern einen Adventskalender

Wir suchen 25 Teilnehmende aus beiden Gemeinden Dörverden und Westen, die sich über einen eigenen und individuellen Adventskalender freuen möchten.

Wie geht das? Bis zum 1. November anmelden und eine Nummer zwischen 1 und 24 erhalten, genau 24 gleiche Päckchen befüllen und verpacken. hinein darf eine kreative Kleinigkeit: Selbstgebackenes, Gebasteltes oder Gekauftes. Bisher waren tolle Ideen dabei: Postkarten mit Porto, Gewürze, Marmelade, Klorollenfackel, Heiße Zitronen, gebackene Kekse, Seife, Rotbäckchen, Stabkerzen, Dekoratives...

Diese Päckchen in einer Klappkiste mit Nummer am 24. November zwischen 17 und 19 Uhr abgeben. Sie werden sortiert, so dass jeder Teilnehmende 24 unterschiedliche Päckchen am 26. November zwischen 18 und 19 Uhr in Hülssen abholen kann.

Und? Lust auf einen tollen, individuellen Überraschungs-Adventskalender? Mehr Infos gibt es bei der Anmeldung bis zum 1. November bei: Alexandra Bömeke (04239 - 94 32 32).

Alexandra Bömeke

„Until We Meet Again“

Chorkonzert in Achim

Am Sonntag, 2. November um 17 Uhr laden vier Chöre aus dem Kirchenkreis Verden zu einem besonderen Chorkonzert in die St.-Laurentius-Kirche Achim ein.

Unter dem Titel „Until We Meet Again“ treffen sich die Chöre nach dem erfolgreichen ersten Chortreffen erneut, um gemeinsam zu singen und die Freude an der Musik mit dem Publikum zu teilen.

Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm aus Pop, Gospel, neuen geistlichen Liedern und Chansons – leidenschaftlich, lebendig und mitreißend vorgetragen von den Chören Zwischentöne (Achim), Crescendo (Daverden), Seite an Seite (Verden) und dem Gospelchor des Kirchenkreises Voices of Joy. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende für einen guten Zweck gebeten.

Delegation aus Shiyane/ Südafrika

Vorfreude auf intensive Begegnungen

Im allerletzten Moment sind die Visa erteilt worden, allerdings haben bitterer Weise die drei Jugendlichen wieder kein Visum erhalten. So werden am 2.10. 9 Delegierte in Bremen eintreffen. Der Besuch ist überfällig, da die letzte Reise zu uns genau vor 10 Jahren stattgefunden hat. Wir freuen uns sehr darauf, zusammen mit unseren Geschwistern aus Südafrika Gottesdienste zu feiern, uns auszutauschen, zu singen, zu beten, uns gegenseitig zu bereichern und herauszufordern. Geplant sind unter anderem folgende Programmpunkte:



Nonkanyiso Majola, Zanele Mabaso, Zamokwakhe Duze, Pretty Mbatha, Vukile Maphumulo, Miriam Ntombela, Phindile Nkosi, Nokwazi Buthelezi, Nimusa Mnguni, Sithembakuye Mdlalose, Khethiwe Xaba, Dean Simphiwe Shwabede.

- Fr 03.10. 14:30 Uhr: Kaffeetrinken in Achim.
- Austausch zum Tag der Deutschen Einheit/40 Jahre Partnerschaft
- Sa 04.10. 6:00 Uhr: Patentreffen im Gemeindehaus Dörverden
- So 05.10. Teilnahme an den Erntedankgottesdiensten in den Gemeinden.
- Di 07.10. Fahrt zum Ev.-luth. Missionswerk nach Hermannsburg
- Mi 08.10. Führung durch Verden, Stiftungsfest des St. Johannisheims
- Do 09.10. Fahrt an die Nordsee; Klimahaus in Bremerhaven
- Fr 10.10. 13:00 Uhr: Partnerschafts-Workshop in Dörverden (auch Sa, 11.10.)
- So 12.10. 10:00 Uhr: Festgottesdienst Partnerschaft Shiyane in Baden
- Mo 13.10. Ortsbesichtigung Fischerhude
- Di 14.10. Fahrt nach Wittenberg
- Mi 15.10. 17:00 Uhr: Abschlussgottesdienst und gemütlicher Abend in Dörverden
- Do 16.10. Abreise

Nutzen Sie die Zeit zur Begegnung! Wer gern einen Gast aus Südafrika unterbringen möchte, melde sich bitte bei mir!

Rolf Görnandt

Gottesdienste im Oktober 2025

Dörverden

05. Okt. Erntedank

09.30 P. Görnandt, Erntecub
Stedorf, Posaunenchor

Westen

05. Okt. Erntedank

11.00 Aufstellungspredigt
Pn. von Stemm
Posaunenchor

12. Okt. Familienkirche in Westen

11.00 „Von Äpfeln und Würmern“; Einlass ab 10.30 Uhr

19. Okt. 18. So. nach Trinitatis



09.30 P. Liedtke

26. Okt. 19. So. nach Trinitatis

09.30 Lektorin C. Schaller

26. Okt. 19. So. nach Trinitatis

11.00 Lektorin C. Schaller

31. Okt. Reformationstag: Jugendgottesdienst in Dörverden

17.00 Diakon Bruns + P. Görnandt,
Band: Nervous Finger

Dank- und Traueranzeigen

Liebe Leserinnen und Leser, falls Sie eine Dank- oder Traueranzeige in unserem Gemeindebrief schalten lassen möchten und sich in der Gestaltung unsicher sind, melden Sie sich gern bei uns. Wir sind für Sie da und helfen gern!

Gottesdienste im Altenheim Haus am Hesterberg

jeweils 10 Uhr im großen Saal

- Freitag, 31. Oktober, mit Abendmahl, mit P. Görnandt
- Freitag, 28. November, mit P. Görnandt

Gottesdienste im November 2025

Dörverden

02. Nov. 20. So. nach Trinitatis 
09.30 P. Görnandt

09. Nov. Drittl. So. d. Kirchenjahres
09.30 P. Liedtke

**15. Nov. Gedenkfeier
zum Volkstrauertag**
17.00 Dörverden, Kirchplatz
18.00 Barme, Rathaus
mit Posaunenchor
P. Görnandt

16. Nov. Vorl. So. d. Kirchenjahres
09.30 P. Görnandt

19. Nov. Buß- und Bettag 
18.00 P. Görnandt

23. Nov. Ewigkeitssonntag 
09.30 P. Görnandt
14.30 Andacht Alter Friedhof
15.15 Andacht Friedhof Stedorf
16.00 Andacht Waldfriedhof
Posaunenchor, P. Görnandt

30. Nov. 1. Advent
09.30 P. Liedtke

Westen

02. Nov. 20. So. nach Trinitatis
11.00 Posaunenchorjubiläum
P. Görnandt

09. Nov. Drittl. So. d. Kirchenjahres
11.00 P. Liedtke

**16. Nov. Gedenkfeier
zum Volkstrauertag**
11.00 auf dem Friedhof in Westen
Dorfgemeinschaft
Posaunenchor, P. Görnandt

23. Nov. Ewigkeitssonntag 
11.00 P. Görnandt
15.00 Andacht Friedhof Westen
15.30 Andacht Friedhof Hülsen
Lektorin Lohmann-Kaesberg

30. Nov. 1. Advent
11.00 P. Liedtke

03. Dez. Adventsandacht
P. Görnandt
18.00 Hülsen
20.00 Barnstedt

Gemeindebriefe, Chroniken, Festschriften, Bildbände,
Monatsmagazine sowie alles rund um Bücher und
Broschüren von ihrem Werbeprof in Verden

M&R DRUCK
MEYER & RAUPACH GbR

MEYER & RAUPACH

Obere Straße 57
27283 Verden (Aller)
Tel. 04231/9602577-0
info@fr-druck.de
www.fr-druck.de

Malerfachbetrieb Waldemar Seibert Malermeister

- Fassadenarbeiten
- Wärmedämm- Verbundsystem
- Klassische Malerarbeiten
- Fussbodenverlegearbeiten
- Individuelle Wandgestaltung
- Sonnenschutzsystem

Auf dem Loh 1 · 27313 Dörverden
Tel. 04234-934901 · Mobil 0176-26 83 96 30
malermeister-w.seibert@online.de

Horizont

Bestattungen

Inh: Thomas Loleit

Schwarme & Verden

Verden:

Obere Straße 27
Telefon 04231-2547

Schwarme:

Bremer Straße 20
Telefon 04258-301

info@horizont-bestattungen.eu
www.horizont-bestattungen.eu

Durchstarten. Mit Teamgeist.

Für die Erfolge von morgen.

Wir unterstützen regionale Talente
und helfen dabei, groß heraus-
zukommen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Verden

Gedenken der Konfirmation

Es ist genug, dass jeder Tag seine eigene Plage hat

Am 7. September trafen sich Jubilarinnen und Jubilare der Jahrgänge 1955, 1960, 1965 und 1974 in unserer Kirche. In dem festlichen Gottesdienst predigte Pastor Görnandt über die berühmten Worte Jesu über das Sorgen. Bei allen Herausforderungen des Lebens und mancher Not, die die Jubilarinnen und Jubilare in ihrem Leben bestehen mussten, bleiben doch die Gedanken Jesu von Bedeutung: Dass man durch sein Sorgen das Leben nicht um eine einzige Elle verlängern kann. So hat

Pastor Görnandt dazu ermutigt, in Freuden und Nöten aus dem Vertrauen zu Gott zu leben.

Nachdem den Jubilarinnen und Jubilaren erneut Gottes Segen zugesprochen wurde, schloss sich die Abendmahlsfeier an. Es tat gut, zu spüren, dass wir durch den Glauben nicht nur mit Gott, sondern auch untereinander verbunden sind. So konnten sich die Jubilarinnen und Jubilare gestärkt auf den Weg machen.

*Fotos: Inga Kimbel
www.kimbel-fotografie.de*



1975 Goldene Konfirmation



1965 Diamantene Konfirmation



1960 Eiserne Konfirmation



1955 Gnaden Konfirmation



Hof Voigts

**Eigene Kürbisse
viele verschiedene Sorten!**

Große Straße 81 | 27313 Dörverden | Tel: 04234/426
www.hof-voigts.de



Peter Ristau
ZIMMEREI

**Dachstühle · Fachwerk · Carports
Wärmedämmung · Innenausbau**

Am Walde 18b · 27313 Dörverden
Telefon 04234/3240 oder 0162/65 54 799
info@zimmermann-ristau.de



Central Apotheke

Elisabeth E.-Renaud

Große Straße 61
27313 Dörverden
Telefon 04234-1308
Fax 04234-943405
info@apotheke-doerwerden.de



Central-
Apotheke

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
8.00 Uhr – 12.30 Uhr
+ 14.30 Uhr – 18.30 Uhr
Sonnabend
9.00 Uhr – 12.30 Uhr

Konzeption und Planung von Großküchen

Auf Grund langjähriger
Erfahrung und der
Konzentration auf das
Wesentliche entsteht
eine kreative Planung.

plan • voll GmbH



Grossküche
auf den Punkt gebracht

Edgar Schaller

Drögenkamp 8
27313 Dörverden

info@planvollgmbh.de
www.planvollgmbh.de

"Ein Recht auf Würde"
NÖSEL
Bestattungen

*Wenn Menschen
Menschen brauchen ...*



27324 Hämelhausen • Dorfstraße 68 • Telefon 04254 - 93120

Neues aus dem KV

Von Friedhof über Bau bis Pfarrstellenbesetzung

Die Verwaltung und Weiterentwicklung unseres Friedhofs an der Großen Straße in Dörverden war ein Tagesordnungspunkt der letzten Kirchenvorstandssitzung. Zur Verwaltung und Dokumentation der Friedhofsbelegung werden wir in Zukunft ein IT-System einsetzen. Mit diesem System kann schneller und genauer Auskunft für alle Nutzungsberechtigten, den Friedhofsgärtner usw. gegeben werden und der Organisationsaufwand wird erheblich reduziert. Bei der Verwaltung unserer kirchlichen Flächen müssen wir

uns mit dem Rückbau der Wintershall Erdölleitung befassen. Vollständiger Rückbau oder unserer Nachwelt Reste des Bauwerks als Ewigkeitslast vererben?

Die Vakanz der Pfarrstelle II scheint nur kurz zu werden, trotzdem müssen viele Dienste und Aufgaben zwischen den haupt- und ehrenamtlich Mitwirkenden abgestimmt und festgelegt werden. Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen, Erntedank, Volkstrauertag, Adventszeit, Weihnachten...

Eik Lindau



Wir freuen uns über unsere neuen Konfis! Insgesamt sind es 15.

Am 31. August haben wir sie im Gottesdienst begrüßt.

Wir wünschen euch eine fröhliche, interessante und gesegnete Zeit!

Foto: R. Görnandt

Posaunenchor-Ständchen

Wer den Posaunenchor zu seinem 80. oder 90. Geburtstag oder Goldenen Hochzeit dabei haben möchte, kann sich rechtzeitig bei Eva und Torsten Meinke melden unter 04234 - 94 29 673.

Der Posaunenchor

Hinweis

Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstags nicht einverstanden sind, teilen Sie dies bitte Frau Allerheiligen im Kirchenbüro mit. (04234 - 94 21 45).

volksbank-niedersachsen-mitte.de/mitglieder

Mitgliedschaft:

- Transparenz
- Mitbestimmung
- Dividende

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mehr
Infos!



Niederlassung der
Volksbank Niedersachsen-Mitte

**Volksbank
Verden**

Neues von der Stiftung

Ein schöner Sommerabend

Am Freitag, den 8. August, fand das Alljährliche Open-Air-Kino an der Kirche statt: der Platz füllte sich bereits frühzeitig und zum kleinen musikalischen Auftakt gegen 20 Uhr waren sehr viele Gäste anwesend. Die Stiftung unterstützte, wie in den Vorjahren, mit dem Verkauf von kühlen Getränken und hatte natürlich auch die Gelegenheit, gemeinsam mit den über 150 Zuschauern den wunderschönen und sehr empfehlenswerten Film („Die leisen und lauten Töne“) zu verfolgen. „Die vielen Gäste brachten unsere Vorräte fast vollständig zur Neige, so dass wir uns über eine ansehnliche Einnahme für unser Stiftungskapital freuen konnten.“

Für die bevorstehende dunklere und kältere Jahreszeit haben wir, wie schon kurz im letzten Gemeindebrief angekündigt, zwei weitere Veranstaltungen geplant, von denen wir hoffen, dass sie auch wieder auf großes Interesse stoßen und gut besucht sein werden. Die ge-



Stiftung in Action

Fotos: A. Bömeke

sammelten Spenden kommen über die Stiftung der eigenen Gemeinde zugute. Die Termine sind Samstag, 15. November, mit einem Auftritt des Chores „AllerCappella“ in der Westener Kirche und Freitag, 05. Dezember, an dem der Gitarrenkreis Asendorf um 18 Uhr ein Gastspiel als Beitrag des „Lebendigen Adventskalenders“ im Gemeindesaal geben wird.

Stiftung etwas tun für St.-Annen

Kirchenamt Verden

IBAN DE90 2915 2670 0010 0325 63

„KG Westen -

Spende für die Stiftung“

(als Verwendungstext angeben!)

*Herzliche Grüße aus dem Stiftungsrat,
Tanja Gotti, Erika Groß,
Andrea Kappel & Kerstin Klasen*

Bericht aus dem Friedhofsausschuss

Gelungene Aktion zur Friedhofspflege am 23. August

Tatkräftig wurden abgestorbene Bäume abgesägt und andere Pflegearbeiten geschafft. Vor Ort konnte gleich geschreddert werden. Vielen Dank noch einmal an alle, die dazu beigetragen den Friedhof zu pflegen.
Neuer Termin zur Friedhofspflege: 25. Oktober, 9.30 Uhr

Damit wir die Fläche für die Bestattung unter Bäumen weiter vorbereiten und den Friedhof zu den Gedenktagen im November gut gepflegt haben, möchten wir einen weiteren Aktionstag am 25. Oktober um 9.30 Uhr durchführen. Wir freuen uns wieder auf viele fleißige



Nach getaner Arbeit
Fotos: E. Gross

Hände und eine gute Gemeinschaft. Ist es doch auch eine gute Gelegenheit, gemeinsam unseren schönen Friedhof noch attraktiver zu gestalten.



12 Konfis haben am 30. August mit dem Konfus begonnen. Sie werden zusammen mit den Dörverdenern unterrichtet. Am 31.8. haben wir sie im Gottesdienst begrüßt. Wir wünschen euch eine fröhliche, interessante und gesegnete Zeit!

Foto: J. Bruns

Ausflug AWO Westen und Seniorenkreis

zum Straußenhof Vierde

Am letzten Freitag im Juli sind 30 Teilnehmer_innen des Seniorenkreises und der AWO Westen zu einem gemeinsamen Ausflug in den Heidekreis aufgebrochen. Auch Pastor Görnandt hat sich der Gruppe angeschlossen, um die Westener besser kennenzulernen. Die Fahrt führte nach Vierde, wo wir auf dem dortigen Straußenhof vom Straußenvater Marcel in Empfang genommen wurden. In einer ca. 90-minütigen Führung wurde uns die Aufzucht und das Leben der großen Laufvögel nähergebracht. Es war ein sehr interessanter Vortrag, bei dem auch sehr viele Fragen beantwortet wurden. Einige Teilnehmer_innen nutzten noch die Gelegenheit im Hofladen, etwas einzukaufen, bevor die Busfahrt zurück nach Bad Fallingbostal führte. Im „Ut – Spann“ wurden wir zu Kaffee und Kuchen erwartet. Es gab verschiedene Kuchen, die alle wunderbar gemundet haben. An den einzelnen Tischen wur-



Beim Kaffeetrinken im Ut-Spann.
Foto: S. Krüger

de viel miteinander gesprochen. Auf der Rückfahrt ergriff Pastor Görnandt das Mikrofon und berichtete, wie sich das Gemeindeleben nach dem Weggang von Pastorin Schäfer gestalten wird. Er bedankte sich im Namen aller Teilnehmer_innen bei Silvia Krüger für die Organisation und den reibungslosen Ablauf. Für alle war es ein harmonischer Nachmittag, der viel zu schnell zu Ende ging.

Silvia Krüger



78 Jahre Posaunenchor Westen

Nachwuchs dringend gesucht

Am 02. November feiert der Posaunenchor Westen im Gottesdienst um 11 Uhr in der St. Annen Kirche den 78. Gründungstag. Deshalb laden wir alle Kirchenmitglieder ein, gemeinsam mit uns zu feiern. Wir hoffen, dass auch viele Musikinteressierte und ehemalige Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores Westen dabei sein werden. Im Gottesdienst werden einige Bläserinnen und Bläser geehrt.

Der Posaunenchor besteht zurzeit nur noch aus 8 aktiven Mitgliedern. Das heißt leider auch, dass wir immer wieder geplante Bläserinsätze kurzfristig absagen müssen, wenn Bläserinnen und Bläser zum Beispiel wegen Urlaub, Krankheit, Beruf oder anderen wichtigen Terminen nicht dabei sein können. Deshalb bitten wir alle Musikinteressierte, ehemalige Posaunenchormitglieder und andere neugierig gewordene Personen, egal ob jung oder alt, sich bei uns zu melden, um unsere kleine Musikgruppe aktiv zu unterstützen. Instrumente und Notenbücher können von uns gestellt werden. Für alle, die



Posaunenchor Westen

Foto: privat

etwas musikalisch sind, ist es mit geringem Aufwand und regelmäßigem üben relativ schnell möglich, ein Instrument zu spielen.

Es wäre doch schade, wenn der Posaunenchor Westen nach so langer Zeit nicht mehr weiter wirken könnte! Deshalb fangt doch einfach sofort damit an, den Posaunenchor zu unterstützen, in dem wir in großer Runde unser diesjähriges Jubiläum gemeinsam feiern können.

*Euer Posaunenchor Westen
Chorleiter Thomas Scheibe*

Komm mit in den Posaunenchor

Egal ob jung oder alt, ob mit oder ohne musikalischer Vorerfahrung,
ob mit oder ohne Instrument, du bist herzlich willkommen!
Wir suchen neue Mitglieder für den Posaunenchor in Westen.

DER KAFFEE AUS DER REGION

Einzigartiges, patentiertes
Röstverfahren mit überhitztem Dampf.
Für ein besonderes Aroma.

Heckl



Heckl GmbH & Co. KG · Kaffeerösterei · Haspenweg 20 · 27313 Dörverden-Hülse
Tel. 04239 8941 · Hausverkauf Mo. und Mi. 10 – 12 Uhr · Onlineshop www.heckl-kaffee.de

WIESING

Sicherheitsdienst & Service

Wir stellen ein (Vollzeit, Teilzeit, 538 €-Basis):

- Sicherheitskräfte/Security m/w/d
- Servicekräfte m/w/d

Infos unter:

www.wiesing-sicherheitsdienst.de/jobs
Bahnhofstraße 10, 27324 Eystrup
Tel.: 04254-6499 999
kontakt@wiesing-sicherheitsdienst.de



Im Trauerfall helfen wir Ihnen weiter.

Adresse Wilfried Köhler
Heidweg 19
27336 Frankenfeld
Tel. 05165/ 2534
Fax 05165/ 2787
E-Mail koehler-frankenfeld@t-online.de
Web <http://www.bestattungen-bauelemente.de/>

Dachbau
Püllmann
... für meisterhafte Dächer!

Holzbau · Dämmung · Dachdeckung
Dachdecker-, Klempner- und Zimmermeister

- Solaranlagen
- Kranarbeiten bis 3t

27283 Verden/Aller · Max-Planck-Straße 11
Telefon (0 42 31) 6 33 44 und 6 47 48
Fax (0 42 31) 6 25 16 · www.puellmann-dach.de

Zabel
Haustechnik

Im Lienert 11 27313 Dörverden
T 04234 / 871 49 47 M 0172 / 524 83 76
marco@zabel-ht.de
www.zabel-ht.de

Heußmann
Elektro

- Elektro-Installation
- Elektro-Geräte
- Rundfunk / TV
- Antennentechnik
- Kommunikation
- Lichttechnik
- Beratung
- Kundendienst

Hans-Heinrich
Heußmann

Königstraße 10 · 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 / 9 40 02 · Fax 0 42 34 / 9 40 03

Naturstein
Dehneke
Grabdenkmäler

- Innen & Außentreppen
- Kamine
- Küchenarbeitsplatten
- Fensterbänke

Brocksfeld 2 · Dörverden · Tel. 0 42 34 / 1438 + 0152 / 32 02 95 70



Wichtige Ankündigung

Aufgrund der Verschärfung des Datenschutzgesetzes können wir nur noch die Geburtstage derjenigen Gemeindeglieder veröffentlichen, die vorab schriftlich ihr Einverständnis gegeben haben.

Entsprechende Briefe wurden an alle Betroffenen verschickt.

Wenn Sie gerne in Zukunft hier genannt werden möchten, wenden Sie sich an die Gemeindesekretärin Yvonne Allerheiligen.

Dörverden	
Familienkirche immer um 11.00 - 12.00 Uhr	12.10., Familienkirche in Westen (Einlass 10.30 Uhr) Thema: Von Äpfeln und Würmern
Krabbel-Café	Zur Zeit keine Treffen
KinderTreff Dörverden-Westen	06.11., 15 Uhr: Erste Probe für das Krippenspiel - dann jeden Donnerstag Gemeindehaus Dörverden 02.12., 16 - 18 Uhr: Weihnachtsbäckerei im Gemeindehaus Dörverden
TeamerTreff	Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr 07.10., im Gemeindehaus Dörverden 04.11., im Gemeindehaus Dörverden Joachim Bruns, 04234 - 94 27 87
Konfirmanden- unterricht	Jahrg. 2026 04.10., 9.00 - 14.00 Uhr, Thema: Abendmahl Jahrg. 2027 08.11., 9.00 - 14.00 Uhr, Thema: Gott, wer bist du? 15.11., 9.00 - 14.00 Uhr, Thema: Gebet - Atem der Seele
Senioren- nachmittag	10.10., 15.00 - 16.30 Uhr: Thema: Besuch aus Südafrika 14.11., 15.00 - 16.30 Uhr: Thema: Bingo-Nachmittag mit Ch. Haar Info: Christiane Haar 04234 - 94 33 16
Bläseranfänger Männergesang- verein Euterpe Chor Novitas Posaunenchor Offenes Singen	Dienstag, 15.00 Uhr, Friederike Wessel, 04234 - 24 74 Montag, 19.00 Uhr, Jürgen Stahlke, 04234 - 94 36 52 Dienstag, 20.00 Uhr, Rolf Görnandt, 04234 - 13 68 Freitag, 20.00 Uhr, Torsten Meinke, 04234 - 94 29 67 3 jeden letzten Sonntag im Monat, 19.00 Uhr Heide Remmert, 0176 - 42 24 47 09

Westen	
Familienkirche immer um 11.00 - 12.00 Uhr	12.10., Familienkirche in Westen (Einlass 10.30 Uhr) Thema: Von Äpfeln und Würmern
Krabbel-Café	Zur Zeit keine Treffen
KinderTreff Dörverden-Westen	06.11., 15 Uhr: Erste Probe für das Krippenspiel - dann jeden Donnerstag Gemeindehaus Dörverden 02.12., 16 - 18 Uhr: Weihnachtsbäckerei im Gemeindehaus Dörverden
Konfirmanden- unterricht	Der Konfus wird zusammen mit Dörverden gestaltet (s. S. 30)
Kirchenhüterinnen	Termin nach Absprache R. Kücker: 04239 - 3 38
Besuchsdienstkreis	Jeden 2. Dienstag im Monat, 18.00 - 19.00 Uhr Ingrid Linder: 04239 - 5 02
Gemeindebücherei	Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr H.-M. Michaelis: 0176 - 76 43 17 53
Kleiderstube	Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr und jeden 1. Montag im Monat, 17.00 - 19.00 Uhr E. Leck: 04239 - 12 09
Senioren- nachmittag	31.10., 15.00 - 16.30 Uhr: Thema: Reformationstag, P. Görnandt R. Görnandt: 04234 - 13 68
Stiftungsrat	Treffen nach Absprache. K. Klasen: 04239 - 15 92
Bläseranfänger	Montag, 18.00 - 19.00 Uhr Th. Scheibe: 04239 - 12 08
Posaunenchor	Montag, 19.00 - 21.00 Uhr Th. Scheibe: 04239 - 12 08 R. Huhnholz: 04239 - 78 53 942



Malereibetrieb
Ulrich Schultze
Inh. Michael Schultze - Maler- und Lackiermeister

Maler-, Glaser- und Bodenbelagsarbeiten

Goethestraße 19 27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39 / 610 Fax: 0 42 39 / 766
Mobil: 0170 / 3 12 74 09 Maler.Schultze@t-online.de



Computer-Service
Tippenhauer

- Verkauf
- Reparatur
- Aufrüstung
- Installation
- Ersatzteile
- Netzwerk
- DSL

Dörverder Str. 28
27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39 / 94 32 43
Fax.: 0 42 39 / 94 32 44

Mobil: 0172 / 510 80 83
service@cs-tippenhauer.de
www.cs-tippenhauer.de



Vor-Ort-Service

IT-Lösungen für Firmen- und Privatkunden

Praxis für Physiotherapie

CORINNA TROUE

Physiotherapeutin

Heilpraktikerin für Physiotherapie

Wir stehen Ihnen jederzeit gern zur Verfügung,
wenn es um Ihr Wohlbefinden geht!

Alle Kassen und Privat - Hausbesuche - Termine nach Vereinbarung

Zu den Kämpfen 1 · Dörverden
Telefon 04234-94 22 83
www.physiotherapie-troue.de



Baugeschäft

Krompholz



Landwirtschaftliche Gebäude Schimmelsanierungen
Neu-, An- und Umbauten Badsanierungen
Kellerabdichtungen Sanierungen

- Zusatzqualifikation als Fachkraft für Schimmel
(zum Erkennen, Bewerten und Beseitigen von Schimmelschäden an Gebäuden)
- Gebäudeenergieberater
der Handwerkskammer

Baugeschäft Krompholz GmbH | Davidstraße 5a | 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 - 9 41 30 oder 01 72 - 9 73 79 02

E-Mail: krompholz.bau@t-online.de | www.baugeschaef-krompholz.de

AutoService
Aschche KFZ-Meisterbetrieb

- **CLASSIC**-Tankstelle
- KFZ-Meisterbetrieb
- Gebrauchtwagenhandel
- Waschanlage - schonende Textilwäsche

Große Str. 54 · 27313 Dörverden
Tel. 0 42 34 / 9 29 99 · Fax 0 42 34 / 9 29 11
www.autoservice-aschche.de

CLASSIC

Elektro-FELDMANN
Ihr Meisterbetrieb

Elektroinstallation
Kälte- und
Klimatechnik
TV-Video-Audio-Sat
Photovoltaik
Computertechnik
Netzwerke
Telefonanlagen

Lange Straße 30a
27336 Rethem (Aller)
info@elektro-feldmann.de



05165 91070
Fax 05165 91072

www.elektro-feldmann.de



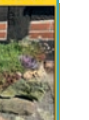
Garten- & Landschaftsbau

Fortmann

www.fortmann-gartenbau.de

Ihr Landschaftsgärtner zwischen Bremen und Hannover

- Pflaster-/ Steinsetzarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Garten-/ Landschaftspflege
- Baumfällungen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Zaunbau
- Dachbegrünung
- Kanalarbeiten



Gartenbau Fortmann. Große Straße 74. 27313 Dörverden. Tel: 04234/2636. Fax: 04234/943637

Pastor Rolf Görnandt	Kirchstraße 13, Dörverden Telefon: 04234 - 13 68 E-Mail: pastor@kirche-doerverden.de
Diakon Joachim Bruns	Telefon: 04234 - 94 27 87 E-Mail: joachim.bruns@evlka.de
Gemeindemanagerin Carola Schaller	Telefon: 04234 - 94 21 51 E-Mail: carola.schaller@evlka.de
Kirchenbüro Dörverden Yvonne Allerheiligen donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr	Kirchstraße 15, Dörverden Telefon: 04234 - 94 21 45 Fax: 04234 - 94 27 88 E-Mail: info@kirche-doerverden.de
Kirchenvorstand Vorsitzender Eik Lindau	Telefon: 0171 - 682 95 88 E-Mail: eik.lindau@kirche-doerverden.de
Küsterin Dörverden Heike Gerken	Telefon: 04234 - 29 24
Friedhofsgärtner Dörverden Carsten Meyer	Telefon: 04239 - 9 40 50
Kindergarten Barme Julia Matscheroth	Nienburger Str. 17, Barme Telefon: 04234 - 5 20 E-Mail: KTS.Barme@evlka.de
Kirchenbüro Westen Yvonne Allerheiligen dienstags 10.00 - 12.00 Uhr	Allerstraße 4, Westen Telefon: 04239 - 3 38 E-Mail: info@kirche-westen.de
Kirchenvorstand Vorsitzende Erika Groß	Telefon: 04239 - 6 72 E-Mail: erika.hidding@gmx.de
Küster Westen Hanns-Martin Michaelis	Telefon: 0176 - 76 43 17 53
Friedhofsgärtner Westen Carsten Meyer	Telefon: 04239 - 9 40 50
Diakonisches Werk	Kirchenkreissozialarbeiterin Frau Walter Hinter der Mauer 32, Verden Telefon: 04231 - 80 04 30

Sommerfest und Ferienpassaktion

